

## Weitere Projekte

Im Rahmen unseres Aufforstungsprogramms konnten wir bisher 214.150 Baumsetzlinge sowie 8.550 Obstbäume spenden.

In unserem Kindergarten sind 75 Kinder.

In 2019 wurde der 2. Kindergarten für 100 Kinder gebaut. Auch haben wir 2 Schulen

gebaut. Schule in Bala: ca. 450 Kinder, St. Luke

Schule (mit Schulkantine und Küche für

Schulspeisung): 385 Kinder. Für die St. Luke

Schule sind die ersten 2 Lehrerwohnungen

gebaut. Die 2 Zykone

2019 haben 870.000

Menschen in große

Not gebracht. 87.000

davon sind obdachlos.

Vielen Flutopfern

konnten wir helfen.

Mit insgesamt

12 Containern konnte

viel Hilfe nach Malawi

gebracht werden.



Flutopfer



St. Luke Schule und Wasserturm

Für nur **zwei Euro im Monat** können Sie bei uns Mitglied werden.

Unsere Bankverbindung:

Kreissparkasse Gelnhausen

IBAN: DE24 5075 0094 0008 0100 47

BIC: HELADEF1GEL

*Vielen Dank für Ihre Hilfe!*



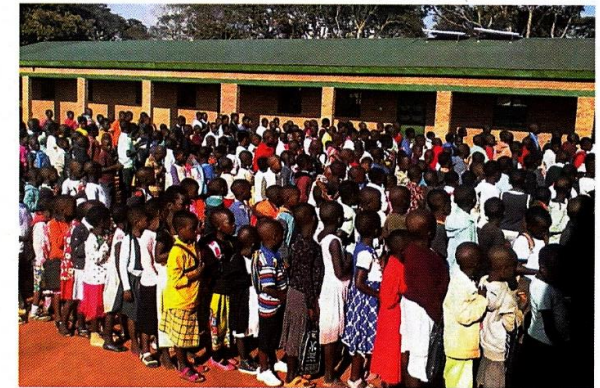
**Für weitere Informationen stehen wir gerne zur Verfügung:**

1. Vorsitzende: Brigitte Winter  
und Kassenwartin: Tel. 06051/66632  
winter.malawi@t-online.de
  2. Vorsitzender: Pfarrer Enwood Longwe  
Kabemühlenweg 18 a  
34369 Hofgeismar
- Schriftführerin: Michaela Munier  
munier@gmx.de
- Sitz des Vereins: Blümgesgrund 42  
63571 Gelnhausen

[www.malawihilfe-gelnhausen.de](http://www.malawihilfe-gelnhausen.de)



*Malawihilfe e. V.*



*Hilfe zur Selbsthilfe*



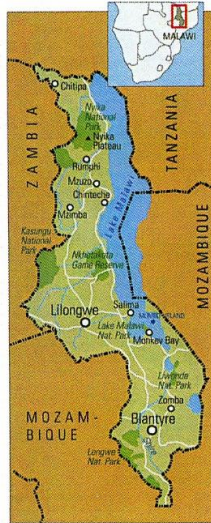
## Malawi liegt im Südosten Afrikas und ist eines der ärmsten Länder der Erde.

Mehr als 40 Prozent der etwa 14 Millionen Einwohner haben weniger als einen Dollar pro Tag zur Verfügung. Mit einem durchschnittlichen Einkommen von rund 130 Dollar pro Kopf und Jahr belegt Malawi den letzten Platz unter den Ländern des südlichen Afrika. Viele Menschen leiden unter Armut, Perspektivlosigkeit und Krankheiten wie Aids, Malaria, Tuberkulose und einem mangelhaften Bildungs- und Gesundheitssystem.

## Zuverlässige Partner vor Ort

Wir sind im Norden Malawis tätig in Mzuzu und angrenzenden ländlichen Gebieten. Dort werden die Vorhaben ehrenamtlich von einigen sehr engagierten zuverlässigen Mitarbeitern begleitet. Vor Ort sind wir von Frau Omega Kaunda, Rechtsanwältin vertreten. Sie koordiniert alle unsere Projekte.

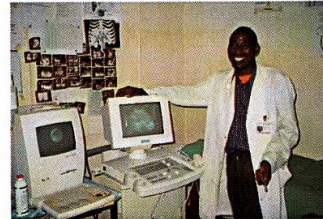
Wir arbeiten eng mit der Franziskaner Mission in Lusangazi zusammen, der Einheimischen Forstbehörde (bei Aufforstung) und kooperieren mit der Bildungs- und Gesundheitsbehörde.



## Unsere Projekte

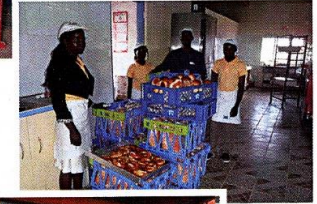
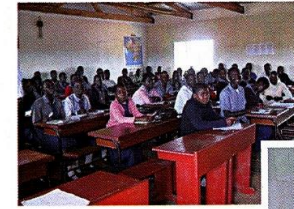
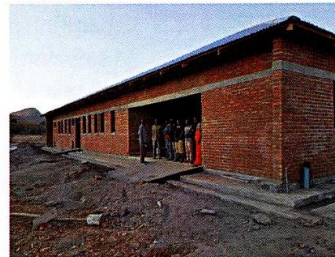
### Brunnenbau

Bisher konnten wir den Bau von 55 Tiefbrunnen finanzieren. Es gibt ausgebildete Techniker, falls an einem Brunnen etwas repariert werden muss. Die Frauen und Kinder müssen nicht mehr kilometerweit laufen, um Wasser zu holen. Die Kinder können stattdessen die Schule besuchen. Die durch unsauberes Wasser übertragenen Krankheiten (besonders bei Kindern) sind deutlich zurückgegangen. Jedoch gibt es noch viele Dörfer, die keinen Zugang zu sauberem Wasser haben. Brunnenbau ist deshalb auch weiterhin ein Schwerpunkt unserer Projektarbeit.



### Medizinische Hilfe

Wir unterstützen in großem Umfang das Ekwendeni Hospital mit Operations- und Untersuchungshandschuhen, Spritzen und Kanülen, Operations- und Laborbedarf, Verbandszeug und weiteren medizinischen Verbrauchsartikeln sowie medizinischen Geräten. Ein Dorfhospital wurde in 2019 errichtet. Einen weiteren Schwerpunkt bildet die Naturmedizin.



### Capuchin Mission

Die Franziskanermission befindet sich in einer sehr armen ländlichen Gegend. Wir haben ihre Schreinerei mit deutschen Maschinen ausgestattet. Die Schreinerei ist gleichzeitig ein Ausbildungszentrum. Das Landhospital wurde von uns eingerichtet und wir spenden medizinischen Bedarf. Das Internat haben wir mit Schultischen/Bänken und Büchern ausgestattet und den Bau der Schulkantine mitfinanziert. Durch Spenden von Strickmaschinen wird Schulkleidung (Pullover) hergestellt. Mit der Bäckerei wurden ein weiteres Ausbildungszentrum sowie Arbeitsplätze geschaffen.